

Benutzerhandbuch

Kabelgebundener Codeleser mit Standfuß **HD870A**

Inhaltsverzeichnis

Leistungsbeschreibung:.....	3
Inhalt des Sets:.....	4
Funktionen:.....	4
Werkseinstellung	5
Konfigurationscode.....	5
Audio-Einstellungen.....	6
Kommunikationseinstellungen.....	7
Virtuelle Tastatur	7
USB-COM Virtueller serieller Anschluss.....	9
Scan-Modus.....	9
Datenaufbereitung	10
Benutzerdefinierte Präfixeinstellung.....	11
Festlegen eines benutzerdefinierten Suffixes	13
Anhang – Datencode	14
Anhang – Speichern und Abbrechen	15

Leistungsbeschreibung:

- **Garantie:** 2 Jahre
- **Sensor:** 640 x 480 CMOS
- **Scanmethode:** manuell (Druckknopf)
- **Schnittstelle:** USB, Virtual COM
- **Kabellänge:** 180 cm
- **Betriebstemperatur:** -20 bis 50 °C
- **Lagertemperatur:** -40 bis 70°C
- **Luftfeuchtigkeit bei Betrieb:** 5 bis 95 %
- **Luftfeuchtigkeit bei Lagerung:** 5 bis 95 %
- **Gerätemaße:** 17,2 x 6,7 x 8,1 cm
- **Verpackungsmaße:** 19,5 x 10,5 x 8 cm
- **Gewicht des Geräts:** 150 g
- **Gewicht mit Verpackung:** 350 g
- **Lesbare 1D-Codes:** UPC/EAN mit Anhängen, Code 39, Code 39 Full ASCII, Trioptic Code 39, RSS-Varianten, UCC/EAN 128, Code 128, Code 128 Full ASCII, Code 93, Codabar (NW1), Interleaved 2 of 5 (ITF)
- **2D-lesbare Codes:** MaxiCode, DataMatrix, PDF 417, Micro PDF 417, QR-Code, Aztec

Inhalt des Sets:

- kabelgebundener Codeleser,
- USB-Kabel,
- Leserständer

Funktionen:

- **Sensor:** CMOS
- **Scannen:** manuell (Druckknopf)
- **Art der** gescannten Barcodes: ID-Barcodes von Papieretiketten und Telefonbildschirmen
- **Schnittstelle:** USB, Virtual COM

Werkseinstellung



DEFAULT

Aussage:

Sie können diesen Barcode in den folgenden Situationen verwenden:

1. Die Scannereinstellungen sind falsch, z.B. Barcodes können nicht

Anerkannt.

2. Sie haben die Scanner-Einstellungen vergessen und möchten die vorherigen Einstellungen nicht verwenden.

3. Sie haben selten genutzte Funktionen eingestellt und möchten diese nicht verwenden.

Konfigurationscode

Sie können den Konfigurationscode deaktivieren. Wenn der Scanner auf "Ein" gestellt ist, funktioniert die Einstellfunktion, wenn der Einstellcode gescannt wird. Wenn der Scanner auf "Aus" gestellt ist, gibt es ein Fehlersignal und die Einstellfunktion funktioniert nach dem Scannen des Einstellcodes nicht. Die Standardeinstellung ist "Ein".

- Ermöglichte



CONFIG1

- Arbeitsunfähig



CONFIG0

Audio-Einstellungen

- Ton an



BEPPWR1

- Ton aus



BEPPWR0

- Knarren



BEPLVL1

- Geräuscharm



BEPLVL3

Kommunikationseinstellungen

Einleitung

Wenn Sie diesen Scanner verwenden, um mit verschiedenen Hosts zu kommunizieren, sollten Sie den Scanner auf den entsprechenden Kommunikationsschnittstellenmodus einstellen. Sie können die Scannerfunktionen einstellen, indem Sie einen oder mehrere Einstellcodes scannen. Serielle USB-Kommunikationsschnittstellenmodi (USB-KBW, USB-COM).

USB-Tastaturschnittstelle

Standardmäßig handelt es sich um eine USB-KBW-Kommunikation. Es simuliert den Eingabemodus der USB-Tastatur, ohne einen Treiber zu installieren.



USBKBW

Virtuelle Tastatur

Modus 1: Zeichen im Bereich 0x20~0xFF werden über die virtuelle Tastatur ausgegeben, die im aktuellen Tastaturlayout nicht unterstützt wird, und Zeichen im Bereich 0x00~0x1F werden

gemäß der Definition von Steuerzeichen ausgegeben (siehe Anhang – Steuerzeichensatz).

Modus 2: Alle Zeichen im Bereich 0x20~0xFF werden von der virtuellen Tastatur ausgegeben, und Zeichen im Bereich 0x00~0x1F werden gemäß der Definition von Steuerzeichen ausgegeben (siehe Anhang – Steuerzeichensatz).

Modus 3: Alle Zeichen im Bereich 0x00~0xFF werden über die virtuelle Tastatur gesendet (siehe Anhang – ASCII-Codetabelle).

- Deaktivieren der virtuellen Tastatur



KBDALTO

- Deaktivieren des Modus der virtuellen Tastatur 1



KBDALT1

- Deaktivieren des Modus 2 der virtuellen Tastatur



KBDALT2

- Deaktivieren des Modus der virtuellen Tastatur 3



KBDALT3

Betriebssystem im Modus der virtuellen Tastatur

- Fenster



USBWIN

- MAC



- Linux (Englisch)



USB-COM Virtueller serieller Anschluss

Wenn der Scanner eine USB-Verbindung verwendet und Sie möchten, dass der Host Daten über die serielle Schnittstelle empfängt, verwenden Sie die virtuelle serielle USB-Schnittstelle. Aus Sicht der Schnittstelle des Host-Systems verbindet sich der Scanner über eine serielle Schnittstelle mit dem Host. Für diese Funktion muss der entsprechende Treiber auf dem Host installiert sein.



Scan-Modus

Manuell

Der Scanmodus des Scanners kann nach Ihren Bedürfnissen eingestellt werden. Der Standard-Scanmodus ist das manuelle

Scannen. In diesem Modus beginnt der Scanner mit dem Scannen des Codes, wenn die Auslösetaste gedrückt wird. Der Scanner stoppt, wenn der Code erfolgreich gescannt wurde oder die Auslösetaste losgelassen wird. Der Standard-Scanmodus ist "Manuell".



Induktion



Datenaufbereitung

Einleitung

Nachdem der Scanner den Barcode erfolgreich dekodiert hat, erhält das Gerät eine Datenzeichenfolge, bei der es sich um Zahlen, das englische Alphabet, Symbole usw. handeln kann. In Anwendungen benötigen wir möglicherweise nicht nur die Dateninformationen des Barcodes, oder die im Barcode enthaltenen Dateninformationen können unsere Anforderungen nicht erfüllen. Sie können z. B. wissen, aus welcher Art von Barcode diese Dateninformationszeichenfolge stammt, oder spezielle Daten an diese Datenzeichenfolge anhängen, die möglicherweise nicht in den Barcode-Dateninformationen enthalten sind.

Das Hinzufügen dieses Inhalts beim Erstellen von Codes führt unweigerlich zu einer Verlängerung des Barcodes und ist nicht flexibel genug, was nicht empfohlen wird. Daher können bestimmte Inhalte künstlich vor oder nach den Barcode-Dateninformationen hinzugefügt werden, und diese hinzugefügten Inhalte können nach Ihren Bedürfnissen geändert und hinzugefügt oder blockiert werden. Es handelt sich um eine Methode zum Hinzufügen von Präfix und Suffix von Barcode-Dateninformationen, die nicht nur die Nachfrage befriedigt, sondern auch den Inhalt der Barcode-Informationen nicht ändern muss.

Benutzerdefinierte Präfixeinstellung

Benutzerdefiniertes Präfix übermitteln

Die Standardeinstellung ist "Kein benutzerdefiniertes Präfix hochladen".

- Benutzerdefiniertes Präfix übermitteln



- Übermitteln Sie kein benutzerdefiniertes Präfix



Benutzer können ein benutzerdefiniertes Präfix für verschiedene Arten von Barcodes gemäß den Informationen "Anhang - Code-

ID" festlegen. Ein benutzerdefiniertes Präfix kann bis zu 10 Zeichen lang sein.



PRGPRES

Beispiel: Hinzufügen eines benutzerdefinierten XYZ-Präfixes zu allen Barcode-Typen

Erstens ist die Code-Kennung, die allen Barcodes entspricht, 99, und der HEX-Wert, der XYZ entspricht, ist 58,59,5A.

Schritt 1: Scannen Sie den Setup-Code "Setup-Code".

Schritt 2: Scannen Sie den Einstellungscode "Benutzerdefiniertes Präfix".

Schritt 3: Scannen Sie die Einstellcodes "9" und "9" im Abschnitt "Add-on - Datencode".

Schritt 4: Scannen Sie die Einstellcodes "5", "8", "5", "9", "5" und "A" im Abschnitt "Anhang - Datencode".

Schritt 5: Scannen Sie den Einstellungscode "Speichern" im Abschnitt "Add-on - Speichern & Abbrechen".

Schritt 6: Scannen Sie den Einstellungscode "Benutzerdefiniertes Präfix hochladen", um die Konfiguration abzuschließen.

Benutzerdefiniertes Präfix löschen

Scannen Sie den Barcode "Benutzerdefiniertes Präfix löschen", um alle von Ihnen festgelegten benutzerdefinierten Präfixzeichen zu entfernen.



Festlegen eines benutzerdefinierten Suffixes

Hochladen eines benutzerdefinierten Suffixes

Die Standardeinstellung ist "Kein benutzerdefiniertes Präfix hochladen".

- Hochladen eines benutzerdefinierten Suffixes



- Laden Sie kein benutzerdefiniertes Suffix hoch



Benutzer können ein benutzerdefiniertes Suffix für verschiedene Arten von Barcodes gemäß den Informationen "Anhang - Code-ID" festlegen. Ein benutzerdefiniertes Suffix kann bis zu 10 Zeichen enthalten.



Beispiel: Hinzufügen eines benutzerdefinierten XYZ-Suffixes zu allen Barcode-Typen

Erstens ist die Code-Kennung, die allen Barcodes entspricht, 99, und der HEX-Wert, der XYZ entspricht, ist 58,59,5A.

Schritt 1: Scannen Sie den Setup-Code "Setup-Code".

Schritt 2: Scannen Sie den Einstellungscode "Benutzerdefiniertes Suffix".

Schritt 3: Scannen Sie die Einstellungscode "9" und "9" im Abschnitt "Add-on - Datencode".

Schritt 4: Scannen Sie die Einstellcodes "5", "8", "5", "9", "5" und "A" im Abschnitt "Anhang - Datencode".

Schritt 5: Scannen Sie den Einstellungscode "Speichern" im Abschnitt "Add-on - Speichern & Abbrechen".

Schritt 6: Scannen Sie den Einstellungscode "Benutzerdefinierte Suffixe hochladen", um die Einrichtung abzuschließen.

Benutzerdefiniertes Suffix löschen

Scannen Sie den Barcode "Benutzerdefiniertes Suffix löschen", um alle von Ihnen festgelegten benutzerdefinierten Suffixzeichen zu entfernen.



Anhang – Datencode





0

K2K



1

K3K



2

K4K



3

K5K



4

K6K



5

K7K



6

K8K



7

K9K

8

9



KAK



KBK

Ein

B



KCK



KDK

C

D



KEK



KFK

E

F

Anhang – Speichern und Abbrechen



KRSTP



KSAVE

Aktuelle Einstellungen
abbrechen



KBACK

Vorherige 1 Daten abbrechen

Retten



KRSTN

Zuvor gelesene
Datenzeichenfolge
abbrechen